

Bildungsmarkt SGB II

Interkulturelles Kompetenz- und Kommunikationstraining für Mitarbeitende im Jobcenter

Angebot-Nr.	00062145
Preis	380,00 € (MwSt. fällt nicht an) 2 tages Seminar inkl. Schulungsunterlagen. - Gerne führen wir dieses Seminar auch als Inhouse-Seminar bei Ihnen durch, angepasst auf Ihre Bedarfe. Die Weiterbildung ist von der Umsatzsteuer gem. § 4 Nr. 21 a) bb) UStG befreit. Gegebenenfalls ist auch die Inanspruchnahme eines Bildungsschecks möglich.
Termin	Termine auf Anfrage
Ort	Essen

Beschreibung des Angebotes

Mitarbeiter*innen in Jobcentern treffen in ihrer täglichen Arbeit immer öfter auf Menschen, deren kulturelle Prägungen sich von den eigenen unterscheiden. Unterschiedliche Erwartungen, Kommunikationsgewohnheiten oder Verhaltensmuster können zu Irritationen und Missverständnissen führen und eine reibungslose Kommunikation und Zusammenarbeit erschweren.

Angebot-Nr. 00062145

Anbieter



Jobcenterakademie - Bfz Essen GmbH

✉ Karolingerstraße
93
45141 Essen
Deutschland

☎ 0201/8872950

@ info@jobcenterakademie.de

🌐 <http://jobcenterakademie.de>

Ansprechpartner

Anja Kellersohn

Management Training

☎ 0201/8872950

@ info@jobcenterakademie.de

🌐 <http://jobcenterakademie.de>

Nicht selten sind Frustration und Ärger auf beiden Seiten die Folge.

Dies setzt ein gutes Verständnis interkultureller Kundensituationen voraus.

Weitere Informationen zum Angebot

Das Seminar führt die Teilnehmenden in die Ursachen und Hintergründe interkultureller Missverständnisse und Irritationen ein. Ein besonderer Fokus ist dabei auf die Herkunftskulturen und die besondere Situation von Geflüchteten gerichtet. Das Seminar zielt darauf ab, den „Faktor Kultur“ besser zu identifizieren und diesen bei Interventionen angemessen berücksichtigen zu können. Gemeinsam werden Möglichkeiten eines für alle Beteiligten gesichtswahrenden Umgangs mit Konflikten erarbeitet.

Im Seminar werden unterschiedliche Lernformen und Arbeitsmethoden eingesetzt. Ein anregender Wechsel zwischen Kurzvorträgen, Übungen, Kleingruppenarbeit und Arbeit an Praxisbeispielen ermöglicht lebendiges und praxisnahes Lernen.

Inhalt

Seminareinstieg

Die Teilnehmenden sind eingeladen, mit Blick auf das Seminarthema und das Seminalgesehen eigene Erfahrungen sowie Fragen, Wünsche und Befürchtungen einzubringen.

Aktuelle Zahlen, Daten, Fakten

Kurzinput zu rechtlichen und politischen Hintergründen, Push- und Pull-Faktoren, Flüchtlingsstatus und Folgen daraus

"Was ist Kultur (nicht)?"

Begriffsbestimmungen und Abgrenzungen zu Natur, Persönlichkeit, Ethnie, etc.

Kulturelle Unterschiede

Wie ticken wir? Wie ticken eigentlich die anderen? Mögliche kulturelle Unterschiede und ihre Wirkung.

Karin Mahnken

Office Management

☎ 0201/8872907

@ info@jobcenterakademie.de

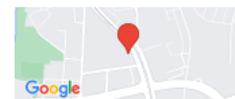
🌐 <http://www.jobcenterakademie.de>

Veranstaltungsort

Jobcenterakademie - Bfz

Essen GmbH

✉ Karolingerstraße
93
45141 Essen
Deutschland



☎ 0201/8872950

@ info@jobcenterakademie.de

🌐 <http://jobcenterakademie.de>

Normalitätsvorstellungen von Migrant*innen und Geflüchteten:
Erfahrungen mit Staatsmacht, Behördenwillkür,
Vetternwirtschaft, Korruption etc.

Institutionskultur Jobcenter

Perspektivenwechsel, vor und hinter dem Schreibtisch: Jede
Behörde oder jede Institution hat nicht nur eine Kultur, die
„übersetzt und gelernt werden muss, sondern ist auch ein Ort, an
dem für viele Menschen wichtige bis existentielle
Entscheidungen getroffen werden.

Verbale und nonverbale Kommunikation

Anhand von kurzen Übungen werden Unterschiede und Barrieren
im Kommunikationsverhalten erfahrbar gemacht und mit Blick
auf den Berufsalltag reflektiert. Ein Schwerpunkt liegt hier auf
kulturellen Unterschieden im Kommunikationsverhalten sowie
der Besonderheiten der Kommunikation mit Nicht-
Muttersprachlern.

Wahrnehmung und Interpretation

Input und Übung: Wie nehmen wir wahr? Wie interpretieren wir,
was wir wahrnehmen? Wie werden wir wahrgenommen? Wie
entstehen Vorurteile und Stereotype, welche Funktion haben sie?
Welche Möglichkeiten des Umgangs mit Fremdbildern und
Vorurteilen (sowohl auf Seiten von Kund*innen als auch von
Mitarbeitenden) gibt es?
Kurze Interaktive Übungen unterstützen die Reflexion eigener
innerer Bilder über „den Anderen“.

Von Mutter- und anderen Sprachen

Im Mittelpunkt dieser Seminareinheit steht eine interaktive
Übung, die von der Schwierigkeit handelt, sich in einer neu
erlernten Sprache korrekt und unmissverständlich
auszudrücken. Sie wird im Hinblick auf kundenorientierte
Kommunikation mit Menschen, die Deutsch bzw. die
Amtssprache nicht als Erstsprache sprechen, reflektiert.

Flucht und Migration, Teilhabe und Chancengleichheit

Input zu und Reflexion über migrationsspezifische
Fragestellungen, die im Zusammenleben und Zusammenarbeiten

mit Menschen mit Migrationshintergrund wirkungsmächtig sind.

Der Umgang mit Zeit als eine Kulturdimension

Unterschiedliche Zeitsysteme und ihre Auswirkungen auf das kommunikative Verhalten kennen lernen und wechselseitige Wahrnehmungen und unterschiedliche Erwartungshaltungen in der beruflichen Alltagssituation erarbeiten.

Über den Fluss

Übung zu den Themen Ambiguitätstoleranz, Team- und Konsensfähigkeit trotz unterschiedlicher Werthaltungen.

Kommunikationsstile und Konfliktvermeidung

Kennenlernen von unterschiedlichen Kommunikationsstilen und Konfliktlösungsstrategien. Deeskalierende Sprache vs. aggressionsauslösende Sprache.

Kultursimulation

Typische Fallstricke und Störungen in interkultureller Kommunikation werden bewusst gemacht und mit Blick auf professionelles Verhalten im Arbeitskontext reflektiert.

Fallbearbeitung und Handlungsansätze

Die Teilnehmer*innen erhalten die Gelegenheit, „Fälle“ und Fragen aus ihrem beruflichen Alltag einzubringen und schwierige Alltagssituationen z.B. im Rollenspiel zu bearbeiten, zu reflektieren und angemessene praxistaugliche Lösungsansätze für berufliches Handeln zu entwickeln, auch im Sinne der Kunden- und Serviceorientierung.

Methoden

Input, Gruppenarbeit, Fallbeispiele, praktische Übungen

Mehr Infos? info@jobcenterakademie.de Tel.: 0201 88-72950

Angebotsmerkmale

Form Vortrag/Seminar

Bildungsziel Das Seminar zielt darauf

ab, den „Faktor Kultur“
besser zu identifizieren
und diesen bei
Interventionen
angemessen
berücksichtigen zu
können. Gemeinsam
werden Möglichkeiten
eines für alle Beteiligten
gesichtswahrenden
Umgangs mit Konflikten
erarbeitet.

Vertiefungsgrad

Spezialwissen

Zielgruppe

Integrationsfachkräfte

Weitere Infos

[Auf der Internetseite des
Anbieters](#)

[Angebot manuell aktualisiert am 07.10.2022](#)